Presseinformation

28. Mai 2003

ÖAMTC-Kindersitztest 2003:

In jeder Gewichtsklasse „sehr empfehlenswerter“ Sitz

26 Kindersitze wurden vom ÖAMTC, seinen Schwesterclubs und den Verbraucherorganisationen in Europa genauestens überprüft. Was die Test-Experten des ÖAMTC gestern bei einer Pressekonferenz in Wien besonders freute: Erstmals gibt es in jeder Gewichtsklasse (0+, I, II und III) einen Sitz, der das Prädikat „sehr empfehlenswert“ verdient. Getrübt wird dieses positive Ergebnis aber von drei „nicht empfehlenswerten“ Produkten, die wegen schwerer Sicherheitsmängel durchgefallen sind.

20 Produkte finden sich in der Einschätzung „sehr empfehlenswert“ und „empfehlenswert“ wieder. Produkte der Firma Römer stellen drei der fünf besten Sitze: „Baby Safe Plus“ für Kinder bis 13 Kilogramm, „Duo Plus“ von 9 bis 18 Kilogramm und „Kid“ von 15 bis 36 Kilogramm. In der Gewichtsklasse von 9 bis 18 Kilogramm gilt der „Besafe IZI Comfort“ von HTS als „sehr empfehlenswert“, für Kinder von 9 bis 36 Kilogramm ist es der „Life Plus“-Sitz von Kiddy.

Beim Kindersitztest wird hauptsächlich auf die Sicherheit und die Gebrauchstauglichkeit geachtet. Weitere Kategorien betreffen den Komfort für das Kind bzw. den Einbau sowie die Reinigung.

Um die Sicherheit der Sitze zu überprüfen, wurden insgesamt 145 Front- und 91 Seitencrashs durchgeführt. Bei den Crashversuchen mit einem vorgetäuschten Unfall (64 Stundenkilometer) stellten die Experten Verhalten und Belastung der Sitze bei einem frontalen Zusammenstoß und bei einem Seitenaufprall fest. Grundsätzlich sind Kinder in rückwärtsgerichteten Sitzen niedrigeren Belastungen ausgesetzt als in vorwärtsgerichteten Systemen, bestätigten die Frontcrash-Tests. Zahlreiche Beanstandungen gab es im Vorjahr vor allem bei der Seitensicherheit der Kindersitze. „Viele Hersteller haben darauf aber prompt reagiert und die Sitze so konstruiert, dass die Seitensicherheit enorm verbessert wurde“, vermerkte der Leiter des ÖAMTC-Kindersitztests, Ing. Franz Peleska.

Weitere Informationen: www.oeamtc.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at